



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Welche Berufe haben Zukunft?

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](https://www.school-scout.de)



Welche Berufe haben Zukunft? – Arbeitswelt im Wandel

Nach einem Beitrag von Christian Hallas, Mannheim
Mit einer Illustration von Isabelle Göntgen, Oberkirch

Arbeitswelt und Beruf

Wandel von der Industrie- zur Informationsgesellschaft, Chancen in Zukunftsbranchen, Pflegeberufe, Bedeutung des Computers, Berufe in der Ver- und Entsorgung, Anforderungen an die Arbeitnehmer und Arbeitgeber

Wissenswertes zur Zukunft der Arbeitswelt

Dass sich die Arbeitswelt im Wandel befindet, bemerkt jeder Arbeitnehmer mehr oder weniger deutlich. Allerdings wird dem Einzelnen wohl kaum ersichtlich, in welcher dramatischen Dimension sich dieser Umbruch vollzieht. Ganze Arbeitsfelder verlieren an Bedeutung, andere kommen hinzu, Industriebetriebe wandern aus, neue Industriezweige entstehen und die alltägliche Routine mag sich durch immer neue Vorgaben in vielen Bereichen nicht mehr einstellen. Zentrale Ursache hierfür ist die rasante technische Entwicklung, vor allem durch den zunehmenden Einsatz von Computern. Die Informationstechnologie ist auch dafür verantwortlich, dass der Produktionssektor in den traditionellen westlichen Industrieländern längst nicht mehr die herausragende Stellung einnimmt wie vormals, sondern inzwischen der Informationssektor dominiert.

Der Wandel der Arbeits- und auch der Berufswelt in den letzten 100 Jahren lässt sich sehr gut an den Verschiebungen der Anzahl von Erwerbstätigen innerhalb der Wirtschaftssektoren verdeutlichen. Das klassische Sektorenmodell gliedert die Wirtschaft in drei Bereiche: in die Rohstoffgewinnung als Primärsektor, in die Rohstoffverarbeitung und Produktion als Sekundärsektor und in die Dienstleistungen als Tertiärsektor. Hatten nach dem Zweiten Weltkrieg noch mehr als 40 Prozent der Erwerbstätigen ihr Auskommen im Primärsektor gefunden, sind es heute nur noch knapp 25 Prozent, Tendenz weiter abnehmend. Dagegen fanden im Laufe des 20. Jahrhunderts im Tertiärsektor immer mehr Menschen Arbeit. So waren es zu Beginn dieses Jahrhunderts nur etwa ein Viertel der Erwerbstätigen, die ihren Lebensunterhalt durch die Bereitstellung einer Dienstleistung verdienen konnten. 1980 waren es bereits mehr als die Hälfte und 2010 gar etwa drei Viertel. Bemerkenswert ist dabei, dass es auch innerhalb dieses Sektors zu erheblichen Verschiebungen gekommen ist, hauptsächlich in den letzten 20 Jahren durch den zunehmenden Anteil an Kommunikation und Information in der Arbeitswelt. Heute geht man folglich davon aus, dass der Tertiärsektor nur noch zu einem Drittel aus einfachen Dienstleistungen und dagegen zu zwei Dritteln aus Tätigkeiten im Bereich „Kommunikation/Information“ besteht, sodass diesem nun als Quartärsektor neu definierten Bereich ca. 50 Prozent der Erwerbstätigen zugerechnet werden müssen.

Didaktisch-methodische Hinweise

In diesem Beitrag werden die Anforderungen für Arbeitnehmer erörtert. Um die Schülerinnen und Schüler auf Ihre Anteilnahmen am Arbeitsmarkt vorzubereiten, werden in diesem Beitrag die Anforderungen an heutige Arbeitnehmer genauer beleuchtet. Außerdem werden derzeitige Probleme am Arbeitsmarkt erörtert, die sich in Zukunft möglicherweise noch weiter verstärken könnten.

Zu den Materialien im Einzelnen

Die Farbfolie **M 1** verdeutlicht die dramatischen **Veränderungen der Arbeitswelt**. Die Lernenden erhalten einen Eindruck davon, welche Wirtschaftssektoren in der Vergangenheit, welche heute und wahrscheinlich zukünftig eine hohe Bedeutung haben. Die Bilder zeigen einen landwirtschaftlichen Betrieb, die industrielle Produktion von Stahl, ein Callcenter und eine Verkäuferin.

Im Schaubild **M 2** lernen Ihre Schülerinnen und Schüler die vier **Wirtschaftssektoren** kennen. Sie erfahren, dass der Tertiärsektor, also der Dienstleistungssektor, in den vergangenen 40 Jahren gewachsen ist, während Primär- und Sekundärsektor geschrumpft sind. Die Jugendlichen lernen mit dem Informationssektor einen in neuester Zeit definierten vierten Bereich kennen (Quartärsektor). Anschließend finden sie Beispielberufe für die einzelnen Sektoren.

Die Materialien **M 3** und **M 4** beschäftigen sich mit **Pflegeberufen** – ein Arbeitsfeld mit guten Zukunftsperspektiven. In M 3 liest Ihre Klasse eine typische Stellenanzeige, anhand derer sie die Voraussetzungen erarbeitet, die von Bewerbern erwartet werden.

In M 4 betrachten Ihre Schülerinnen und Schüler eine **Karikatur**, anhand derer sie anschließend die berufsspezifischen Belastungen von Pflegekräften beschreiben.

M 5 thematisiert einen weiteren Bereich mit guten Zukunftsperspektiven: die **Ver- und Entsorgungswirtschaft**. Ihre Schülerinnen und Schüler bilden fünf Gruppen und recherchieren im Internet jeweils zu einem Ausbildungsberuf. Jede Gruppe füllt einen Steckbrief zu den Tätigkeiten, Fähigkeiten und Zugangsvoraussetzungen des jeweiligen Berufs aus.

In **M 6** gehen die Lernenden der Frage nach, wie der **Computer** heute zum Einsatz kommt und wohl in Zukunft genutzt werden wird. Eine Grafik und ein kurzer Text verdeutlichen, dass ein gekonnter Umgang mit dem PC für das Berufsleben immer wichtiger wird. Die Jugendlichen erfahren auch, dass die Arbeit am Computer Rückenbeschwerden verursachen kann. Daher sollte auf eine ergonomische Einrichtung des Arbeitsplatzes geachtet werden.

M 7 bietet den Lernenden mithilfe eines **Testes** die Möglichkeit, selbst festzustellen, ob sie die zentralen Kenntnisse aus dieser Unterrichtseinheit anwenden können.

Materialübersicht

- M 1 Eindrücke vom Arbeitsmarkt – gestern und heute (Farbfolie)
- M 2 Wo die meisten Menschen arbeiten
- M 3 Pfleger gesucht – wir alle werden älter
- M 4 Zukunftsbranche Pflegeberufe
- M 5 Berufe in der Versorgung und Entsorgung
- M 6 Es geht nicht mehr ohne Computer
- M 7 Fit für den Arbeitsmarkt?

Für diese Einheit benötigen Sie:

- M 1 Overheadprojektor
- M 2, M 3, M 5 Computer mit Internetzugang

Eindrücke vom Arbeitsmarkt – gestern und heute



Fotos: Thinkstock

RAAbits Hauptschule/Arbeitslehre



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Welche Berufe haben Zukunft?

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](https://www.school-scout.de)

